

Klinikum Freising GmbH • Alois-Steinecker-Straße 18 • 85354 Freising

Vergabeart	
<input checked="" type="checkbox"/> offenes Verfahren <input type="checkbox"/> nicht offenes Verfahren <input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb <input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb <input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog <input type="checkbox"/> Innovationspartnerschaft	
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum	Uhrzeit
21.08.2026	14:00 Uhr
Bindefrist endet am 21.11.2026	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots
(Vergabeverfahren gem. VgV)

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmen-/Vergabenummer	Maßnahme/Leistung
2023-KFS-01-A01	Lieferung, Montage und Inbetriebnahme eines Angiographiesystems

Anlagen

- A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**
- Bewerbungsbedingungen
 - Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien
- B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden**
- Teile der Leistungsbeschreibung: Beschreibung, sonstige Anlagen
 - Besondere Vertragsbedingungen
 - Zusätzliche Vertragsbedingungen
- C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:**
- Angebotsschreiben
 - Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis (Excel und PDF)
 - Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k

- Firmenspezifisches Angebot
- Anlagen gemäß dem Formblatt „Geforderte Nachweise“

(1) Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung

Klinikum Freising GmbH, Alois-Steinecker-Straße 18 in 85354 Freising

zu vergeben.

(2) Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabepattform
- in Textform unter nachstehender Anschrift:

Auskünfte zur Ausschreibung und/oder zum Vergabeverfahren werden erteilt bei

Herrn Thomas Sauer

Klinikum Freising GmbH
Alois-Steinecker-Straße 18, 85354 Freising

T +49 (0) 8161 24-3100
F +49 (0) 8161 24-333-3100
E sauer.th@klinikum-freising.de

(3) Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebots-schreiben Nummer 5) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

a. Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

- siehe Auftragsbekanntmachung und/oder Geforderte Nachweise

b. Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

siehe Auftragsbekanntmachung und/oder Geforderte Nachweise

(4) Losweise Vergabe

- nein
- ja, Angebote sind möglich für
 - alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
 - eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung
 - nur ein Los

bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

- Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen:

(5) Nebenangebote

- Nebenangebote sind nicht zugelassen,
Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU gilt nicht.
- Nebenangebote sind zugelassen
(siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen) – ausgenommen
Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
 - für die gesamte Leistung
 - nur für nachfolgend genannte Bereiche:

- mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

(6) Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- Zuschlagskriterium Preis
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten
Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.
- Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

(7) Zugelassene Angebotsabgabe

- Elektronisch
 - in Textform
 - mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 - mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot (schriftlich und als offene Excel-Version) ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

- Schriftlich
Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:
 - siehe Briefkopf
 - Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe

„Angebot für

Maßnahmen-/Vergabenummer	Maßnahme/Leistung
2023-KFS-01-A01	Lieferung, Montage und Inbetriebnahme eines Angiographiesystems

”
zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

(8) Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):

Regierung von Oberbayern
Vergabekammer Südbayern
Maximilianstraße 39
80534 München

T: +49 (0) 89 2176-2411
F: +49 (0) 89 2176-2847
E: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

(9) Referenzen

Die Nutzerbewertung wird durch die Anwender des Auftraggebers anhand von Referenzbesuchen durchgeführt. Die Bieter sind verpflichtet mit der Angebotsabgabe gemäß den geforderten Nachweisen zur Ausschreibung Referenzkunden zu benennen, die kostenneutral für Referenzbesuche in einem vertretbaren Rahmen und für weitere Verifikationen den Anwendern des Auftraggebers zur Verfügung stehen. Die benannten Referenzkunden müssen sich zum Zeitpunkt der Referenzbesuche im regulären klinischen Betrieb befinden. Die Abstimmung der Referenzbesuche (Zeitpunkt und Umfang) mit den Referenzkunden erfolgt direkt zwischen dem Auftraggeber und dem jeweiligen Referenzkunden. Der Zeitraum für die Referenzbesuche ist nach derzeitigem Stand für KW36/2026 bis einschließlich KW40/2026 geplant.

Klinikum Freising GmbH
Alois-Steinecker-Straße 18
85354 Freising